

LRS im Englischunterricht - gute Fördermaterialien?

Beitrag von „Krabappel“ vom 1. Oktober 2018 18:08

Wordly schrieb:

"Die Vorteile der wordly-Trainingskonzepte

- sofort ohne großen Aufwand einsetzbar
- Material für unzählige Therapiesitzungen
- wissenschaftlich fundierte Trainingsprinzipien
- digitale Vorlagen zum beliebigen Ausdrucken
- lebenslange Nutzungslizenzen
- kostenlose Werbung für wordly-Trainer auf dieser Website (Eltern können Trainer direkt kontaktieren)"

Aaahso...

Und die Studie: 48 Kinder der Experimentalgruppe. Ich hab wirklich wenig Ahnung von Statistik. Liefert diese Stichprobengröße signifikante Ergebnisse?

Die Untersuchung stellt Verbesserungen fest in:

- Stärkung von Graphem-Phonem-Korrespondenzen
- Stärkung phonologischer Bewusstheit
- Aufbau orthographischen Wissens/Automatisierung
- Aufbau von Regelwissen
- Aufbau und Erhalt von Motivation und Strategien (Techniken zur (Selbst-)Motivation, Organisationsstrategien, Lernstrategien und Gedächtnistechniken)

Klar, Gedächtnistechniken sind immer gut. Könnte man die nicht auch anhand der Vokabeln erarbeiten? Und Regelwissen ist m.E. nichts anderes als "üben".

Alles andere scheint mir für den Englischunterricht wenig hilfreich. Das Material ist leider kaum einsehbar, dazu kann man nichts sagen.